



Flexible geschlossene Falttanks Öl

Bedienungsanleitung, Wartungsarbeiten, Garantie

Flexible Falttank ist der geschlossene Vorrat für Flüssigkeiten, der z.B. bei den Feuerschutzeinschlägen, bei der Nötigkeit des Beschleunigen der Überschöpfungsflüssigkeiten im Unfallsfall und bei der Fluchtgefahr der Mineralöle und der Kraftstoffe verwendet wird.

Flexible Falttank hat vorne die Armatur für Schlauchanschluss. Im oberen Teil hat Falttank die Armatur mit der Blindkupplung für die Entlüftung. Diese Blindkupplung muss bei der Füllung offen sein, damit die Luft ausströmen kann und es nicht zum Überdruck kommt. Falttank kann beim Überdruck beschädigt sein!

Eine Überfüllung kann zum Garantieverlust führen und gefährdet auch direkt die Behälterstabilität, wodurch die Personen-, Besitz- und Umweltgefährdung in nächster Umgebung entstehen kann. Das gleiche gilt auch im Fall, dass die Blindkupplung bei der Füllung nicht offen ist!

Warnung:

- Dieser Falttank darf nur für die Flüssigkeiten nach „Anlage 1“ benutzt werden!
- die Armatur im oberen Teil muss bei der Füllung des Falttanks offen sein!
- Füllen und Leeren muss mittels der Feuerwehrschräuche durchgeführt werden. Sonst kann es zur Statikstörung kommen.
- Vor dem Einsatz ist es zu prüfen, ob die Terraintragfähigkeit dem Gewicht des vollen Behälters entspricht.
- Es ist zu prüfen, daß auf der Aufstellfläche keine scharfe Gegenstände und Steine sind (vorhandene sind zu beseitigen, oder es ist ein anderer Platz zu wählen). Es ist vom Hersteller empfohlen, eine Schutzunterlage zu benutzen – der Behälterboden soll ordnungsgemäß vollflächig ausgelegt werden.
- Die Umfangsymetrie soll eingehalten werden, der Falttank soll auf ebene Fläche stehen. Wenn der Falttank auf einer geneigten Fläche aufgestellt wird, muss der Inhalt der Neigung des Tanks angepasst werden.



- Die Entlüftung im oberen Teil muss funktionell sein, um einen Überdruck und eine Beschädigung des Falttanks zu verhindern, was zu einer Personen- und Besitz- und Umwelgefährdung führen kann.
- Der Tank ist nicht für andere als die in dieser Liste angegebenen Zwecke bestimmt.

Anweisung für Wartung und Reinigung:

- den Falttank kann man mit einem entsprechenden Spülmittel reinigen. Es hängt davon ab, womit der Behälter gefüllt wird. Das verwendete Spülmittel darf nicht die Beschichtung angreifen. Auf die Außenseite verwenden Sie eine feine Bürste oder einen Tuch. Nach dem Reinigen sollte der Tank ordentlich ausgespült werden.
- Der Falttank darf nur im sauberen und **absolut** trockenem Zustand gelagert werden. Die Lagerung soll auf einem trockenen, sauberen Platz sein. Wenn dieses nicht eingehalten wird, kann es zur Abwertung kommen.
- Im Fall einer Zerreißung ist es nötig, die Reparatur mit dem Hersteller zu besprechen.

Garantiebedingungen:

- 1) Auf dieses Produkt bezieht sich die Garantiefrist von 24 Monate ab Verkaufsdatum!
- 2) In der Garantiefrist werden die Mängel beseitigt, die die richtige Funktion des Tanks verhindern und sind durch Material oder Fertigung verursacht.
- 3) Die Garantie bezieht sich nicht auf gewöhnliche Verwendung, mechanische Beschädigung oder auf die durch nachlässige oder grobe Behandlung entstandenden Fehler.
- 4) Der Tank soll zu der Reklamation ordentlich verpackt verschickt werden, damit es zu keiner Beschädigung während des Transportes kommt.
- 5) Das Reklamationsverfahren kann anfangen, wenn der Kunde den reklamierten Tank gereinigt zur Verfügung gibt.
- 6) Die Reklamation sollte man gleich erheben, sobald ein Fehler entsteht, nicht verschieben. Wenn der beschädigte Tank weiter verwendet wird, kann sich der Fehler vergrößern, der Tank wird abgewertet und die Reklamation wird nicht anerkannt.
- 7) Der Hersteller haftet nicht für die durch falsche Verwendung verursachten Fehler. Die oben aufgeführten Anweisungen sollten eingehalten werden.

PVC-ölbeständig

Lagergut

z. B. 7611

ASTM Öl no. 1	+
ASTM Öl no. 2	+
ASTM Öl no. 3	+
Aceton	-
Benzin	⊕
Dieselmotorenöl	+
Ethylalkohol	●
Ethylglykol	●
Ethylacetat	-
Essigsäure (10 %)	+
Getriebeöl	+
Isopropylalkohol	●
Kerosin	-
Meerwasser	+
Methylalkohol	●
Mythylenchlorid	-
Natriumchlorid Lösung (20 %)	+
Natriumhydroxid (Natriumlauge 2 %)	+
SAE low - 40 Öl	+
Salpetersäure (15 %)	●
Salzsäure (10 %)	●
Schmieröle	+
Schwefelsäure (15 %)	+
Siliconschmierfett	+
Terpentinöl	●
Toluol	-
Wasser	+

Beurteilung:

- ⊕ = beständig
- = bedingt beständig (nur kurzfristige Lagerung, max. 1 Woche)
- = nicht beständig